

Mitteilungsblatt

Nr. 3

36. Jahrgang

Mai/Juni 2010



Gemeinde Döttingen

Inhalt / Editorial

aus dem Gemeinderat:	3
aus der Gemeindekanzlei: Neue gesetzliche Grundlagen	7
Personelles	8
aus der Bauverwaltung: Sanierung Chilbert und Schulstrasse	8
Mütterkreis / Rechtsauskunft / Spitex	9
aus den Verhandlungen des Sozialausschusses	11
Grand Prix Unteres Aaretal: Voranzeige.....	11
aus der Schule: Agenda, Projektwoche	12
Informationsabend Integrierte Schule	14
Gemeindeweibel/in gesucht	15
Veranstaltungskalender	16
Konzert in der Kirche: Hochrheinisches Kammerorchester	19
aus der Einwohnerkontrolle: Einwohnerstatistik	20
Döttinger Wetterstatistik.....	21
Gesundheitszentrum:Aktuelles	22
Beratungs- und Anlaufstellen.....	23
Lehrabgänger/Lehrstelle JETZT	24
Kulturtankstelle	26
Aargau Tourismus	28
Aargauer Statistik: Bevölkerungsprognose	29
Impressionen Baumpflanzaktion	30
Jahresbericht Betriebsamt	31
Sudoku	31

Herausgeber: Gemeinde Döttingen / KULTURKOMMISSION PRO DÖTTINGEN

Druck: Bürli AG, Döttingen

Redaktion: Jürg Schüpbach, Döttinger Mitteilungsblatt, Brüelstr. 3b, 5312 Döttingen
Tel. 056 245 32 40, d-mitteilungsblatt@bluewin.ch

Titelbild: Adrian Knecht

Redaktionsschluss für Heft 4 (Juli/August) 2010 ist der **15. Juni 2010**

Schalteröffnungszeiten der Gemeindekanzlei Döttingen

Montag, Mittwoch – Freitag: **08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr**

Dienstag: **08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr**

Für Gespräche ausserhalb dieser Zeit steht die Gemeindeverwaltung
(☎ **056 269 11 30**) nach Vereinbarung gerne zur Verfügung. – Sprechstunden
mit dem Gemeindeammann sind direkt telefonisch mit diesem zu vereinbaren.

Döttinger Homepage: www.doettingen.ch / **Kulturkommission:** www.prodoettingen.ch

aus dem Gemeinderat

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates **(Anfang Februar bis März 2010)**



Gemeindeorganisation / Personelles

Nach beinahe 23 Jahren in Dienst der Gemeinde Döttingen wird Herr Arthur Binder als Bauamtsmitarbeiter per Ende April 2010 pensioniert. Der Gemeinderat dankt Herrn Binder für seinen langjährigen Einsatz zu Gunsten der Gemeinde Döttingen. Als Nachfolger wurde Herr Gerhard Leubin, Würenlingen, mit Stellenantritt per 1. Juli 2010 gewählt.

Der Lehrvertrag mit Kilian Rüegg im Forstamt Döttingen wurde im gegenseitigen Einvernehmen per 31. März aufgelöst.

Gemeindeliegenschaften

Der Kaufvertrag mit der Firma Planum AG betreffend Parzelle Nr. 1261, Hirschweg, wurde vorbereitet. Die Parzelle Nr. 1261 ist eine Nachbarparzelle zur Parzelle der Einwohnergemeinde, auf welcher der Werkhof des Bauamtes steht. Der Kauf der Parzelle wird anlässlich der Gemeindeversammlung vom 9. Juni 2010 traktandiert.

Der Kauf- und Tauschvertrag mit Alfons Schifferle-Hirt betreffend Parzellen Nr. 1375 und 1191, Badstrasse, wurde unterzeichnet. Die Gemeindeversammlung hatte diesem Landverkauf bereits an der Einwohnergemeindeversammlung vom 13. Juni 2007 zugestimmt.

Nachdem der Schiessbetrieb in der Surb eingestellt wurde, wird nun auch der Eintrag der Schiessservitute über den betroffenen Parzellen im Grundbuch gelöscht.

Schwimmbad

Die Eintrittspreise sowie die Öffnungszeiten für die Döttinger Badi wurden festgelegt. In den letzten Jahren wurde viel in die Döttinger Badi investiert und diese noch attraktiver gemacht. Durch die Beheizung des Badewassers konnte die Saison verlängert werden und zusätzlich wurden die Öffnungszeiten ausgedehnt. Aus diesem Grund erfolgt nach mehreren Jahren ohne Erhöhung erstmals wieder eine Anpassung der Preise der Saison-Abonnemente.

Für den Badi-Kiosk wurde der Pachtvertrag mit der bisherigen Pächterin Isabella Weiss, Gippingen, abgeschlossen. Für die neu ausgeschriebene Stelle zur Betreuung der Eintrittskasse sowie für die Reinigungsstelle wurde Frau Jacqueline Spahni, Döttingen, gewählt.

Planung, Bau

Folgende Baubewilligungen wurden in der Berichtsperiode erteilt:

- Urben Jacqueline und Alex, Döttingen, für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Eichhaldenweg
- Axpo AG, Hydroenergie, Baden, Versuchsbaugrube für Spundwandrammversuche, Vorbohrversuche, Ankerversuche und Wasserhaltungstest, Insel Beznau
- Passalacqua Salvatore und Rosa, Surbtalstrasse 19A, für Neubau Gartenhaus

- Steigmeyer Heidi, Hauptstrasse 16, für die Umnutzung eines Büros in eine Wohnung mit Einbau Bad und Küche
- Amstutz Martin, Schiltihaldesteig 8, Anbau beheizter Wintergarten
- Bugmann Stefan, Mülligen, Abbruch Mauer entlang Burgunderweg mit Terrainanpassung
- Birchmeier Baumanagement AG, Döttingen, für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage am Eichhaldenweg/Schluchenstrasse
- Härig Willi und Ursula, Surbtalstrasse 26a, Einbau einer nicht geschlossenen Windschutzverglasung
- Ortsbürgergemeinde Döttingen, Einbau Eingangstüre in Westfassade, Werkhof Gärten, Badstrasse
- Einwohnergemeinde Döttingen, Einbau Eingangstüre Südfassade Garderobenhaus Schwimmbad Grie, Badstrasse
- Friedli Jürg, Erlenweg 5, für den Neubau Gartenterrasse mit Geräteunterstand
- Weichlen AG, Turgi, für den Balkonanbau mit 3 Parkplätzen gedeckt, Föhrenweg 13
- A. Bächli Schlosserei AG, Würenlingen, für das Aufstellen einer Baureklametafel, Flüestrasse/ Hinterhofstrasse

Der Gestaltungsplan Chunte-Neuwingerte wurde zur kantonalen Vorprüfung verabschiedet. Nach der Vorprüfung durch die kantonalen Behörden erfolgt die öffentliche Auflage.

Der Antrag auf die Mitgliedschaft im Verein Studentisches Wohnen Region Brugg-Windisch, zur Stärkung des Fachhochschul-Standortes wurde unterzeichnet.

Strassen / Werke / Verkehr

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 9. Juni 2010 wird ein Baukredit für die Sanierung der Werkleitungen sowie der Strasse am Nussgaben / Schiltihaldesteig traktandiert. Die Werkleitungen sind dort sanierungsbedürftig. Das Büro Gerber und Partner, Bauingenieure und Planer AG, Windisch, ist zuständig für die Planung.

Sozialhilfe

Die Dossiers über die Sozialhilfe werden nicht mehr im Gemeinderat behandelt. Alle Geschäfte im Rahmen des Sozialhilfe- und Präventionsgesetz werden neu (seit 1. Januar 2010) vom Sozialausschuss behandelt. Es wird deshalb auch in einer separaten Rubrik darüber berichtet.

Polizei

Dem Gesuch von Frau Bea Stöckli, Monti-Bar, zur Verlängerung der Öffnungszeiten vom Montag bis Donnerstag bis 02.00 Uhr wurde zugestimmt.

Bürgerrecht

Die Einbürgerungsgesuche von Samire Pelaj, Höllsteweg 1, von Gökmen Gökdemir, Birkenweg 6, sowie der Familie Ajet und Fatime Miftari, Unterfeldstrasse 5, werden im zustimmenden Sinne anlässlich der kommenden Gemeindeversammlung traktandiert.

Vormundschaft

Leben minderjährige Kinder nur bei einem Elternteil ist die Vormundschaftsbehörde verpflichtet eine Kindsvermögenskontrolle zu führen. Der obhutsberechtigte Elternteil hat

der Vormundschaftsbehörde ein Vermögensverzeichnis des Kindes einzureichen. Das vorhandene Kindsvermögen darf nur mit Bewilligung der Vormundschaftsbehörde verwendet werden. Bei Volljährigkeit wird die Kontrolle aufgehoben. Verschiedene Kontrollen wurden in der Berichtsperiode errichtet und andere aufgehoben.

Vormünder und Beistände müssen alle zwei Jahre dem Gemeinderat Bericht über die persönliche Situation des Klienten erstatten sowie die Buchhaltung vorlegen. Der Gemeinderat prüft diese Berichte und genehmigt sie. Während der Berichtsperiode wurden verschiedene solche Berichte geprüft.

Die langjährige Amtsvormundin Rita Baldinger tritt per Ende April 2010 in den Ruhestand. Für zwei verbeiständete Personen wurde der Wechsel des Beistandes auf die Nachfolgerin Frau Gisela Müller-Schneider notwendig.

Finanzen

Die Kommission für den Fonds für Regionale Aufgaben der Gemeinde Döttingen wurde gewählt. Sie setzt sich zusammen aus einem Vertreter des Gemeinderates, einem Mitglied des Planungsverbandes Zurzibiet, einem Vertreter der Gemeindeammannervereinigung sowie zwei Mitgliedern mit Wohnsitz in Döttingen. Als Mitglieder mit Wohnsitz in Döttingen wurden Frau Vreni Wäger und Herrn Markus Fritschi gewählt. Die Kommission wird allerdings im Jahre 2010 nicht in den Einsatz kommen, da aufgrund der Aktiensteuermeinganges 2009 keine Einlage in den Fonds möglich war.

Vom Rechnungsergebnis 2009 der Einwohnergemeinde wurde Kenntnis genommen und der Ertragsüberschuss als vorgeschriebene sowie zusätzliche Abschreibungen verbucht. Auch das Rechnungsergebnis der Ortsbürgergemeinde Döttingen wurde zur Kenntnis genommen und der Fehlbetrag aus der Forstreserve entnommen.

Diverse Kreditabrechnungen wurden genehmigt und zur Prüfung an die Finanzkommission weitergeleitet. Anschliessend werden sie der Gemeindersammlung zur Genehmigung vorgelegt.

Verschiedene Steuerforderungen mussten nach Vorliegen der Verlustscheine administrativ abgeschrieben werden. Diese Forderungen können während den nächsten 20 Jahren jederzeit wieder geltend gemacht werden.

Schule

Als neue Praktikantinnen für das Schuljahr 2010/11 an der Heilpädagogischen Schule Döttingen wurden Estermann Salomé, Wetingen, Tanner Evelyn, Klingnau und Müri Tanja, Nussbaumen gewählt.

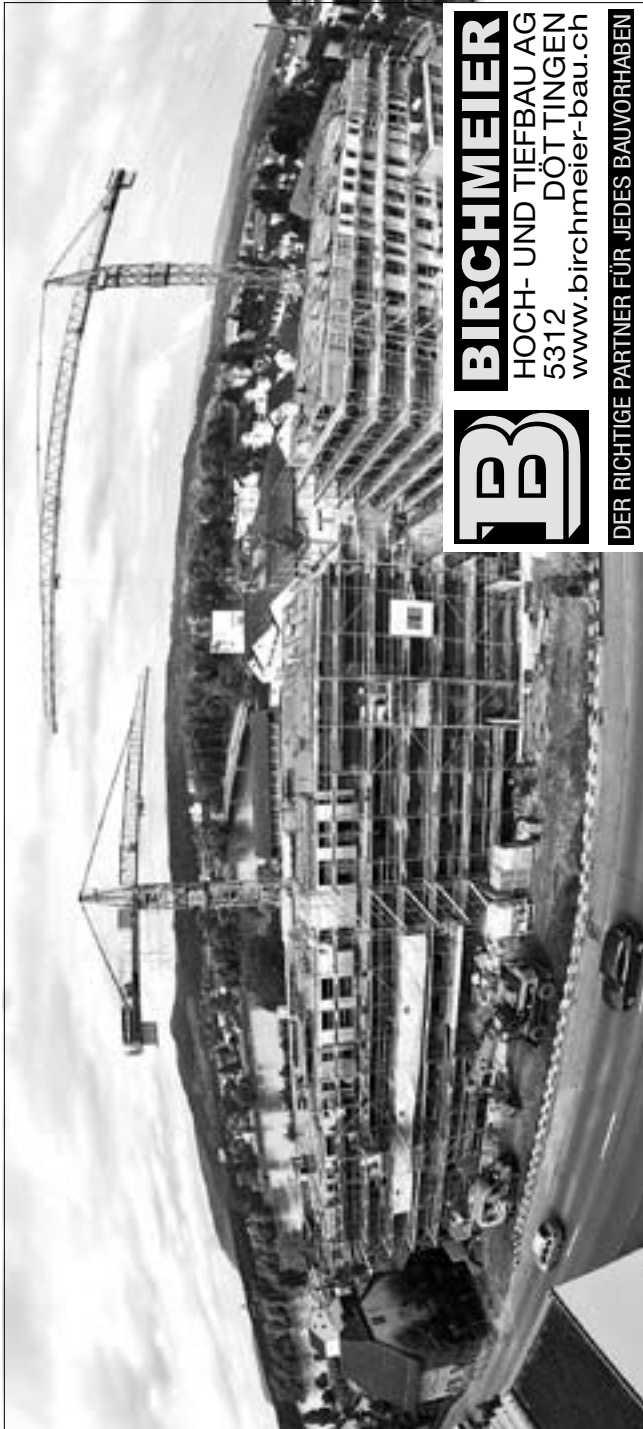
Freizeit / Vereine

Die Jugendlichen des Robotervereines unteres Aaretal, welche im alten Gemeindehaus trainieren, haben sich für den Europäischen Final in Istanbul, welcher im April 2010 stattfindet, qualifiziert. Der Gemeinderat unterstützt den Besuch dieses Anlasses mit einer einmaligen Spende von Fr. 1'000.00 und wünscht dem Team viel Erfolg.

Der Auftrag für die Anschaffung eines FC-Junioren-Busses wurde an die Citroen-Garage Erne & Kalt AG, Döttingen, erteilt. Es wurden vorgängig alle Döttinger Garagisten zur Offertstellung eingeladen.

Als ich jung war, fand ich heraus, daß die große Zehe immer die Angewohnheit hat, ein Loch in die Socke zu machen. Und so habe ich aufgehört, Socken zu tragen.

Albert Einstein, 1879 – 1955



BIRCHMEIER

HOCH- UND TIEFBAU AG
5312 DÖTTINGEN
www.birchmeier-bau.ch



DER RICHTIGE PARTNER FÜR JEDES BAUVORHABEN

aus der Gemeindeganzlei

Neue gesetzliche Grundlagen

Leinenpflicht für Hunde

Am 1. Januar 2010 sind das neue aargauische Jagdgesetz sowie die dazugehörige Jagdverordnung in Kraft getreten. Im Zusammenhang mit der Leinenpflicht für Hunde ist in der Jagdverordnung folgendes festgehalten: "Hunde sind im Wald und am Waldrand vom **1. April bis 31. Juli** an der Leine zu führen. In der übrigen Zeit können Hunde auf Waldstrassen unter direkter Aufsicht ohne Leine geführt werden. Für Jagd- und Polizeihunde beim Einsatz und bei der Ausbildung gelten diese Einschränkungen nicht."

Die Jagdaufsicht wird diese Neuerung ab 1. April 2010 entsprechend kontrollieren und gegebenenfalls auch durchsetzen.

Die Bevölkerung und insbesondere die HundehalterInnen werden auf diese neuen gesetzlichen Bestimmungen aufmerksam gemacht und gebeten, diese Vorschriften zwingend einzuhalten.

Rauchverbot

Am 01. Mai 2010 sind das Bundesgesetz zum Schutz vor Passivrauchen sowie die dazugehörige Passivrauchschutzverordnung in Kraft getreten. Das Gesetz und die Verordnung haben zum Ziel, die Bevölkerung vor den schädlichen Auswirkungen des Passivrauchens zu schützen. Daher wurde das Rauchen in geschlossenen Räumen, die öffentlich zugänglich sind oder mehrere Personen als Arbeitsplatz dienen, verboten. Zudem wurden die Anforderungen an Raucherlokale und Raucherräume (Fumoirs) geregelt.

Diese Änderung betrifft auch Vereine, welche eine geschlossene Festwirtschaft betreiben.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.ag.ch/verbraucherschutz/de/pub/>.

Internet

Die Gemeinde Döttingen hat seit 01. Februar 2010 einen neuen Internet-Auftritt. Im März verzeichnet die Statistik 3'474 Besuche auf der Webseite. Etwa die Hälfte aller Besucher waren zum ersten Mal auf der neuen Webseite.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Webseite der Gemeinde Döttingen für moderne Browser – wie Internet Explorer 8 oder alternative Browser, z.B. Firefox 3 – konzipiert wurde. Die Verwendung von alten Browsern hat Nachteile wie z.B. technisch veraltet, Sicherheitsrisiko für Ihren Computer und andere, hält sich nicht an Standards und wird nicht weiter unterstützt.

Wir empfehlen Ihnen daher die aktuellste Version auf Ihrem Computer herunterzuladen. Eine Anleitung können Sie unter gemeindeganzlei@doettingen.ch bestellen.

Sind Sie als Gewerbe oder Verein in Döttingen aktiv? Haben Sie Ihren Eintrag auf der Webseite auf die Aktualität überprüft? Teilen Sie uns Ihre Anliegen und Veranstaltungen mit, damit wir die Webseite so aktuell wie möglich halten können.

Wir freuen uns auch über Ihre Meinung, Kritik, Lob und Verbesserungsvorschläge.

Personelles



Pensionierung von Arthur Binder

Nach knapp 23-jähriger Tätigkeit bei der Gemeinde Döttingen wurde Arthur Binder, Döttingen, per 30. April 2010 pensioniert. Am 01. Juli 1987 trat er seine Stelle als Bauamtsmitarbeiter an und blieb der Gemeinde Döttingen bis zur Pensionierung als zuverlässiger und treuer Mitarbeiter erhalten.

Gemeinderat und Gemeindepersonal danken Arthur „Turi“ Binder auch im Namen der Bevölkerung für den langjährigen Einsatz zu Gunsten der Gemeinde Döttingen und wünschen ihm für die Pensionierungszeit beste Gesundheit und dass er die neu gewonnene Freizeit genießen kann.

Neue Finanzverwalter-Stellvertreterin

Am 01. April 2010 trat Sandra Maimony die Nachfolge von Daniela Senn als Finanzverwalter-Stellvertreterin an. Hier eine kurze Vorstellung von Frau Maimony:

Ich bin 22 Jahre alt und wohne in Würenlingen und bin dort mit meinen zwei Geschwistern aufgewachsen. Meine Lehre habe ich auf der Gemeindeverwaltung in Würenlingen absolviert. Nach meiner Lehre hatte ich die Möglichkeit, ein weiteres Jahr auf der Gemeindekanzlei weiterzuarbeiten und habe anschließend 1,5 Jahre in Ehrendingen auf der Einwohnerkontrolle gearbeitet.

In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur und gehe Inline-Skaten oder joggen. Zudem bin ich sehr reisebegeistert und freue mich immer wieder über neue Reiseziele. Ich verbringe auch sehr viel Zeit mit meiner Familie und meinen Freunden.

Ich bin motiviert, mein Wissen auf der Gemeindeverwaltung im Bereich Finanzen zu erweitern und neue und interessante Arbeiten kennen zu lernen. Auf diese neue Herausforderung freue ich mich sehr.



aus der Bauverwaltung

Sanierung Chilbert und Schulstrasse

Studienauftrag Strassenraumgestaltung

Der Schlussbericht zum Studienauftrag „Strassenraumgestaltung Sanierung Chilbert und Schulstrasse“ wurde erstellt und die Pläne und Unterlagen können vom 30. April bis 12. Mai 2010 im Parterre des Gemeindehauses während den Büroöffnungszeiten besichtigt werden.

Am Dienstag, 04. Mai 2010 stehen Ihnen zudem von 17.00 bis 18.30 Uhr Fachpersonen für Auskünfte und Fragen zur Verfügung.

Mütterkreis Döttingen



Das Kerngruppenteam:

Brunner Fabienne	056 290 00 02
Bugmann Andrea	056 245 06 00
Cramerli Cornelia	056 245 45 88
Höchli Stefanie	056 245 73 42
Rubin Sonja	056 245 90 30
Schifferle Andrea	056 245 45 85

Treffpunkt für Mütter und Väter mit
Kinder bis 5 Jahre im Pfarreisaal der
kath. Kirche Döttingen

Es wird gespielt, gebastelt und bei Sirup,
Kaffee und Kuchen geplaudert.

Das Jahresprogramm kann entweder un-
ter Tel. 056 245 45 88 bestellt oder auf
www.doettingen.ch unter Freizeit-
Vereine-Mütterkreis eingesehen werden.



AARGAUISCHER ANWALTSVERBAND

Unentgeltliche Rechtsauskunft 2010 in Döttingen

14. Januar	25. März	24. Juni	26. August	21. Oktober
16. Dezember				

Jeweils Donnerstag 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Sitzungszimmer im Gemeindehaus.

Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18.00 Uhr an der Auskunftstelle zu sein.
Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.



S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause

Dienstleistungen:

- Krankenpflege zu Hause
- Hauswirtschaftliche Leistungen bei Kranken und Betagten
- Gemeindepsychiatrische Pflege
- Beratungen und Auskünfte
- Vermietung Krankenmobilen
- Jeden Mittwoch 10 - 12 Uhr: Kostenloses Blutdruckmessen im Spitexbüro

Werden Sie Mitglied - wir beraten Sie gerne!

Spitexverein Döttingen-Klingnau-Koblentz Hauptstr. 7, 5312 Döttingen
Tel.: 056 245 79 29, Fax: 056 245 80 49, e-mail: spitex.doettingen@bluewin.ch
Bürozeiten: Mo – Fr: 8.30-11.00 Uhr, telefonische Erreichbarkeit: 0-24 Uhr

OTTO'S



**Riesenauswahl –
überraschend günstig!**

Cacharel
Amor, Amor
Femme
EdT Vapo 30 ml

34⁹⁰
Konsumvergleich
52.-

Sie sparen
17.10



J.P. Gaultier
Classique
Femme
EdT Vapo 50 ml

69⁹⁰
Konsumvergleich
94.-

Sie sparen
24.10



Fleur de Cabotine
Femme
EdT Vapo 50 ml

17⁹⁰
Konsumvergleich
67⁵⁰

Sie sparen
49.60



Yves Saint Laurent
Elle
Femme
EdP Vapo 50 ml

54⁹⁰
Konsumvergleich
112.-

Sie sparen
57.10



Armani
Idole d'Armani
Femme
EdP Vapo 30 ml

54⁹⁰
Konsumvergleich
75.-

Sie sparen
20.10



Besuchen Sie uns in Döttingen!

www.ottos.ch

Aus den Verhandlungen des Sozialausschusses

Berichtsperiode: Februar bis März 2010

Der Sozialausschuss musste aufgrund der gesetzlichen Grundlagen 4 Gesuchen betreffend materieller Hilfe zustimmen. Zwei Gesuchsteller wurden von der Arbeitslosenkasse ausgesteuert und sind weiterhin arbeitslos. Ein Gesuchsteller kann krankheitsbedingt nicht mehr arbeiten und wartet auf den IV-Bescheid. Eine Sozialhilfeempfängerin ist neu nach Döttingen zugezogen und muss weiter unterstützt werden, weil sie ebenfalls arbeitslos und kein Anspruch auf Arbeitslosentaggeld hat.

Für einen Einwohner wurde Sozialhilfe im Rahmen der Bevorschussung des Arbeitslosentaggeldes geleistet.

4 Sozialfälle konnten eingestellt werden. Davon sind 2 Personen von Döttingen weggezogen; die eine Person ist zur Familie nach Portugal ausgereist. Ein Sozialhilfeempfänger kann sich durch den Umzug in eine günstigere Wohnung seinen Lebensunterhalt mit der Rente selber sichern. Ein Sozialfall wurde in der Anspruchsberechtigung eingestellt, weil er der Mitwirkungspflicht nicht nachgekommen ist.

Für eine ausgesteuerte, arbeitslose Person wurde Kostengutsprache für das Beschäftigungsprogramm im Verein Lernwerk in Turgi geleistet im Sinne von Arbeitstraining/Wiedereingliederung.

In der Berichtsperiode wurden total 3 Gesuche zur Bevorschussung der Unterhaltsbeiträge (Alimente) befürwortet. Das Inkasso wurde der Alimenteninkassostelle der Aarg. Frauenzentrale in Auftrag gegeben.

Ein Gesuch betreffend Elternschaftsbeihilfe wurde abgelehnt, da die Einkünfte der Familie über dem massgebenden Grenzbetrag liegen.

Grand Prix Unteres Aaretal: Voranzeige

14. Grand Prix Unteres Aaretal mit Militärrad-Einzelzeitfahren

Samstag, 28. August 2010

- Paar-Zeitfahren für Jeder-Mann/Frau mit Start und Ziel im Unterwald beim Axpo-Sportplatz
- Veranstalter: **Veloclub Döttingen**
- Kontaktperson: Beat Vögeli
Brüelstr. 3b, Döttingen
079 642 96 86





Agenda Mai – Juli 2010

Datum	Thema	Wer
05. Mai	1. Bsüechlitag für neue Kindergärtler	Neue Kindergärtler
07. Mai	Besuchstag	Primarschule / Kiga
08. Mai	Öffentlicher Anlass für die ganze Bevölkerung	Primarschule / Kiga
10. Mai	Informationselternabend IS	Alle Eltern und Interessierten
26. Mai	2. Bsüechlitag der neuen Kindergärtler	Neue Kindergärtler
02. Juni	Weiterbildung der Lehrpersonen zur neuen Promotionsordnung	Primarschule / Kiga
08./09. Juni	Aufnahmeprüfungen an die Oberstufe	Angemeldete 5. Klässler
10. Juni	Bsüechlitag der 6-jährigen Kindergärtler in der Schule	6-jährige Kindergärtler
14. Juni	Schnuppernachmittag an der Oberstufe	5. Klässler
02. Juli	Abschlussfeier für die 5. Klasse	Primarschule

Sommerferien: 03. Juli – 08. August 2010

Projektwoche 2010

Weitere Bilder: www.schule-doettingen.ch

Eine Woche voller Projekttag

Die diesjährige Projektwoche 2010 der Primarschule Döttingen stand unter dem Motto Ernährung und Bewegung, und war der Höhepunkt des Jahresmottos der Schule.



Der Kindergarten organisierte für seine Kinder einen erlebnisreichen Tag bei und auf dem Rücken der Pferde. Alle Kinder erfuhren die Kunst der Pferdepflege, durften ein Ross führen und trauten sich schliesslich das Glück auf dem Rücken der Pferde zu erleben. An einem anderen Tag genossen sie die frische Luft im Wald. Ob beim Klettern oder Balancieren, über Baumstämme oder beim Suchen und Finden von Steinen, genossen alle das Frühlingswetter. Auch im und um den Kindergarten herum gab es viele Möglichkeiten für die Kinder ihr Bewegungstalent, mit oder ohne Ball, hüpfend oder balancierend, auf einem Bein oder zweien zu erproben. Das ganze Programm wurde abgerun-

det durch das Rüsten und Geniessen von gesundem Znüni.

Auch bei der Unterstufe wurde aus Früchten und Gemüse Marienkäfer und Spiessli geschnitzt und fanden dann, ergänzt durch Kräcker mit Quark und Kresse belegt, reissenden Absatz. Des weitem genossen die Unterstufenschüler die freie Natur, atmeten Waldesluft und rochen Brötliduft und erklimmen die Höhe. Zuletzt erarbeiteten sie sich eigene Bewegungsspiele. Bastelten geduldig ein Leiterspiel; mit dem man nur durch Bewegung ans Ziel kommt und bauten sich Jonglierbälle und Feuervögel, aus Sand, Luftballone und Krepppapierstreifen, die seit dem um uns alle kreisen.



Die Schüler der 3. bis 5. Klasse, durften in altersgemischten Gruppen acht verschiedene Kurse durchlaufen und bekamen ein vielfältiges Angebot, wie man sich mit viel Spass zu neuen Bewegungsformen aufmachen kann. Sie balancierten Bälle, Stäbe oder sich selbst über Seile, Bäume oder Spielflächen und erfuhren dabei eine körperliche und geistige Konzentration auf das innere Gleichgewicht.

Spiele in der Turnhalle, auf dem Gang oder Pausenplatz brachten alle in Schwung und in Bewegung. Miteinander oder auch gegeneinander erlebten sie grosse Freude. Vor allem das Tauziehen in allen Gruppenformen machte allen viel Spass.



Die Schüler erfuhren auch, dass es nicht nur „cool“ ist, mit Hip Hop, Breakdance oder freien Improvisationen zu Streetmusic zu tanzen, sondern auch ganz schön einheizen kann. Der eine oder andere Muskel wurde so in Erinnerung gerufen. Vor allem bei der Lehrperson, die diesen Kurs in der Woche acht Mal durchführen durfte.

In den heiligen Hallen des Tischtennisclubs durften alle

endlich auch mal um Tische rennen und den leichtesten Ball der Schule bespielen. Ob Anfänger oder Fortgeschrittene, jeder versuchte Kaiser zu werden und schnell wurde dem einen oder anderen klar, dass er dieses Spiel noch viel öfter spielen möchte. Dazu lädt der Tischtennisclub auch herzlich ein und freut sich über jeden Besucher.

Auch das Gehirnjogging kam nicht zu kurz und wurde beim Schachspielen auf hohem fachlichem Niveau trainiert. Bei einer Spielvariante mussten die Schüler im Sprint eine Kurzstrecke bewältigen und eine Schachuhr bedienen. Es gipfelte in der Erfüllung, „mein Lieblingssport ist Schach“ und fand bei den Schülern grossen Anklang.

Am Computer erstellten sich alle ein eigenes Lebensmittelsuchrätsel und enträtselten somit einen kleinen Teil der Computerwelt und die Theorie der gesunden Ernährung.

Diese Theorie wurde durch einen professionellen Beitrag am Donnerstagnachmittag von der Cleven-Becker Stiftung Fit4Future ergänzt. Die Kinder erfuhren, dass zu viel Zucker

nicht nur dick machen kann, sondern auch die Gesundheit gefährdet. Eine gesunde Ernährung dagegen hilft ihnen sich zu konzentrieren und hält fit. An sieben Stationen durften sie dann das Erlernete, mit allen Sinnen, praktisch erfahren.

Damit auch die Eltern weiterhin unseren Schülern in Ernährungsfragen zur Seite stehen können, wurden keine Kosten und Mühen gescheut und eine professionelle Beratung engagiert. Mit Hilfe der



Lehrer und Schüler konnte ein beispielereicher Apéro angeboten werden. Anschliessend hielt die Ernährungsberaterin einen Vortrag über gesunde Ernährung beim Kind und stand den interessierten Eltern, für vorhandene Fragen zur Verfügung.

Falls, nun irgend jemand bei diesen vielen Bewegungsformen sich doch verletzt haben sollte, was wir nicht hoffen, kann er sich von Schülern verarztet lassen, denn diese sind ausreichend informiert, durch einen weiteren Workshop in „Erster Hilfe“.

In diesem Sinne, Hals und Beinbruch bei Ihrer nächsten sportlichen Aktivität. c.k.

Informationsanlass zur Integrierten Schule



**Montag, 10. Mai 2010
um 20.00 Uhr
in der Turnhalle Döttingen**

- Programm:
- Warum führen wir die Integrative Schule ein?
 - Was ist integrative Schule?
 - Was heisst das für unsere Schule?
 - Praktische Erfahrungen mit integrativer Schule
 - Apéro
 - Fragerunde

Wir freuen uns auf einen spannenden Austausch mit Fachpersonen, Eltern und anderen Interessierten.

Herzliche Einladung durch die Schulpflege und Schulleitung Döttingen

Einschulung

Also lautet ein Beschluss, dass der Mensch was lernen muss.
Nicht allein das ABC bringt den Menschen in die Höh.
Nicht allein im Schreiben, Lesen übt sich ein vernünftig Wesen.
Nicht allein in Rechnungssachen soll der Mensch sich Mühe machen.
Sondern auch der Weisheit Lehren muss man mit Vergnügen hören.

Wilhelm Busch

Gemeindeverwaltung Döttingen

Unsere langjährige Gemeindefrau hat ihre Kündigung eingereicht. Aus diesem Grund suchen wir ab 01. Juli 2010 oder nach Vereinbarung eine/n

Gemeindefrau/in

Als Gemeindefrau/in vertragen sie montags und donnerstags die dorfinterne Post der Gemeindeverwaltung.

Sie bringen mit:

- sehr gute Dorfkenntnisse
- Wohnsitz in Döttingen
- Flexibilität
- Verschwiegenheit

Wir bieten:

- anspruchsvolle und selbständige Tätigkeit
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen im Rahmen des Personalreglements

Haben Sie Interesse an dieser Aufgabe oder wünschen Sie weitere Auskünfte, melden Sie sich bitte bis 15. Mai 2010 auf der Gemeindekanzlei (Tel. 056 / 269 11 30 oder gemeindekanzlei@doettingen.ch).

toni künzi

Schreinerei Innenausbau Küchen

Hirschweg 3, 5312 Döttingen, 056 245 64 74

- Möbel nach Mass
- Küchen
- Türen
- Haustüren
- Täferarbeiten

Die Profis in der Region

Urs Güller

Fernseher • Multimedia • Sat

Hauptstrasse 25 • 5312 Döttingen

Telefon 056 250 06 50



- Satellitenanlagen
Verkauf u. Reparaturen
- Eigene Reparaturwerkstatt
Reparaturen aller Marken
und Geräte
- Multiroom
- Verkaufslokal

Panasonic ideas for life

Veranstaltungskalender ab Mai 2010

MAI 2010

1./2.	Sa/So	TCUA: Start zur IC-Meisterschaft
5.	Mi	Frauenbund: Führung im PSI mit Krebstherapiestation
	Mi	Feuerwehrverein: 1. Sternübung
7.	Fr	Jungwacht/Blauring: Alle Mamis glücklich machen
8.	Sa	Jungwacht/Blauring: Papiersammlung
	Sa	Männerchor: Jahreskonzert, Turnhalle
9.	So	MGD: Kantonaler Musiktag Riniken
10.	Mo	Schule: Informationsanlass zur Integrierten Schule*
	Mo	Mütter-Väter-Beratung*
11.	Di	Mütterkreis: Freudiges Tanzen
	Di	Samariterverein: Vortrag Irisanalyse/Homöopathie
12.	Mi	STV: Turnverein Athletik Cup
13.	Do	Männerturnverein: Auffahrtsmarsch
	Do	FCD: Auffahrtsturnier
	Do	STV: Frauenriege, Auffahrtswanderung
20.	Do	STV: Frauenriege, Sternmarsch Klingnau
25.	Di	Mütterkreis: Tagesausflug
27.	Do	Mittagstisch Pro Senectute, 11.30 Uhr, Rest. Central
28.-27. Juni		Kulturtankstelle: Steinskulpturen, Malerei*
29.	Sa	Jungwacht/Blauring: Forest Camp

JUNI 2010

1.	Di	Samariterverein: Sommerabend
	Di	Jungwacht/Blauring: Elternabend
3.	Do	MGD: Konzert z. Fronleichnam Gottesdienst, Pfyfferwiese
5.	Sa	Jungwacht/Blauring: San fan änd natfin to du
6.	So	Konzert des Hochrheinischen Kammerorchesters in der Katholischen Kirche*
8.	Di	Mütterkreis: Verschiebedatum Tagesausflug vom 25.05.10
9.	Mi	Einwohnergemeindeversammlung Turnhalle
10.	Do	Frauenbund auf Reisen
11.	Fr	Ortsbürgergemeindeversammlung Waldhaus Gänter
13.	So	Abstimmungen/Wahlen
14.	Mo	Mütter-Väter-Beratung*
	Mo	Frauenbund: Kurs Nordic Walking
15.	Di	Feuerwehrverein: Besichtigung Deponie Kölliken
18./19.	Fr/Sa	Männerturnverein: Vereinsreise
18.	Fr	Sportclub Axpo: Insel Wettschiessen, Stand Villigen
22.	Di	Mütterkreis: Wasserplausch
24.	Do	Unentgeltliche Rechtsauskunft*
	Do	Mittagstisch Pro Senectute, 11.30 Uhr, Rest. Central

	Do	Musikgesellschaft: Open Air - Konzert beim Altersheim
25.	Sa	Rebbergverein: IP- Kurs
27.	So	Ökumenischer Waldgottesdienst im Oberhardwald
28.	Mo	Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
30.	Fr	FCD: 56. Generalversammlung

JULI 2010

2.	Fr	STV: Turnverein und Damenriege, Quizmarsch
3.- 8. August		Schule: Sommerferien
4.-17.	So-Sa	Jungwacht/Blauring: Sommerlager
5.	Mo	Männerturnverein: Veloausfahrt mit Minigolf
6.	Di	Samariterverein: Gaby gibt Vollgas
8.	Do	STV: Frauenriege, ganztägige Velotour
12.	Mo	Mütter-Väter-Beratung*
	Mo	Männerturnverein: Grillabend im Stüdlhau
19.	Mo	Männerturnverein: Veloausfahrt zum FW-Museum
22.	Do	Mittagstisch Pro Senectute, 11.30 Uhr, Altersheim
26.	Mo	Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
26.	Mo	Männerturnverein: Schwimmbad

AUGUST 2010

1.	So	1.-Augustfeier organisiert vom Männerchor
6.	Fr	Schür-Obig im Sänneloch (CVP)
9.	Mo	Schulstart für alle SchülerInnen und Kindergärtler
	Mo	Mütter-Väter-Beratung*
11.	Mi	Feuerwehrverein: 2. Sternübung
14.	Sa	CEVI: Papiersammlung
15.	So	STV: Frauenriege, Kreisspieltag Leuggern
17.	Di	Samariterverein: Vereinschock
19.	Do	STV: Frauenriege Wanderung mit grillieren
20.	Fr	Frauenbund: Besuch der Tomatenausstellung, Hämikon LU
22.	So	STV: Frauenriege Vereinsreise
23.	Mo	Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
24.	Di	Mütterkreis: Chnopfhöck
25.-29.	Mi-So	TCUA: Cubmeisterschaft Einzel
26.	Do	Unentgeltliche Rechtsauskunft*
	Do	Mittagstisch Pro Senectute, 11.30 Uhr, Rest. Central
27./28.	Fr/Sa	Rebbergverein: Vereinsreise mit Weinbaugenossenschaft
28.	Sa	Veloclub Döttingen: 14. Grand Prix Unteres Aaretal*
28./29.	Sa/So	STV: Turnfahrt TV und Damenriege

SEPTEMBER 2010

1.-4.	Mi-Sa	TCUA: Cubmeisterschaft Doppel
3.	Fr	Verein Winzerfest: Zusammenkunft Sujetgestalter Winzerfest
	Fr	Personalausflug Gemeindeangestellte (prov.)

5. So Erntedanktag der Pfarrei und Verabschiedung
von Pfarrer Hans Boog und Manuela Vögeli
- So MGD: Konzert zur Verabschiedung von Pfarrer Hans Boog
7. Di Samariterverein: Mondnacht mit Freunden
- 9. Do Seniorenausflug**
- Do Mütterkreis: Ponyreiten
- 9.-12. Do-So Jungwacht/Blauring: Akte X
- 11. Sa Sportclub Axpo: 3. Rebberglauf**
13. Mo Mütter-Väter-Beratung*
15. Mi Frauenbund: Ausflug zur Roth Kunststoff AG, Würenlingen
- Mi MTV: Wanderung Üetliberg
- 17./18. Fr/Sa Mütterkreis: Kinderartikelbörse**
- 27.-24. Oktober Kulturtankstelle: Stahlplastiken, Mix Media*
19. Sa Sportclub Axpo: Clubreise
- Sa Feuerwehrverein: Familientag
21. Di Mütterkreis: Singen für Gross und Klein
23. Do Frauenbund: Erste Stubete der Saison 2010/2011 im delta
- 26. So Abstimmungen/ Wahlen**
27. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
30. Do Mittagstisch Pro Senectute, 11.30 Uhr, Rest. Central

OKTOBER 2010

- 1.- 3. Fr-So 59. WINZERFEST**
- 2.- 17. Sa-So Schule: Herbstferien**
11. Mo Mütter-Väter-Beratung*
- 14. Do Samariterverein: Blutspenden Turnhalle, ab 17 Uhr**
- 14.-17. Do-So REGA, Regionale Gewerbeausstellung, Kleindöttingen**
17. So Männerturnverein: Herbstmarsch Schneisingen
- 14. Mo Präsidentenkonferenz im Feuerwehrlokal**
19. Di Mütterkreis: Laternen basteln
20. Mi STV: Frauenriege, Vorrunde Schnurball Kling nau
- 21. Do Jungbürgerfeier**
- Do Unentgeltliche Rechtsauskunft*
- Do Frauenbund: Stubete im delta
22. Fr Feuerwehr: Hauptübung
23. Sa Mütterkreis: Kasperlitheater mit der Gruppe Binocolo
- 24. So Pro Döttingen: Plauschwanderung mit Neuzugertreffen**
25. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
- Mo Frauenbund: Ausflug zur Herzog-Kerzenfabrik
28. Do Mittagstisch Pro Senectute, 11.30 Uhr, Rest. Central
- 30. Sa Musikgesellschaft (MGD): Herbstkonzert mit Theater**
31. So Schachklub: Neuntes Kühlturmturnier im KKL

Zu den mit * bezeichneten Veranstaltungen finden Sie Näheres im Heft!

Konzert des Hochrheinischen Kammerorchesters

Am 6. Juni 2010 spielt das Hochrheinische Kammerorchester um 17.00 Uhr in der katholischen Kirche Döttingen ein Konzert, in dem vor allem bekannte und weniger bekannte Werke von Joseph Haydn auf dem Programm stehen.

Den Auftakt macht die Sinfonie Nr. 6 von Joseph Haydn, die auch unter dem Namen „Le matin“ bekannt ist. Eine Besonderheit an diesem Werk ist, dass sämtliche Instrumente irgendwann solistisch zur Geltung gebracht werden. Nach „Le matin“ von Haydn musiziert das HKO die „Pavane, couleurs du temps“ von Frank Martin. Danach folgt mit der Sinfonie Nr. 15 ein weiteres Frühwerk von Joseph Haydn. Diese Sinfonie beginnt für Haydn ganz ungewöhnlich mit einem zauberhaften Andante, in dem die ersten Violinen und die Hörner lediglich durch einige wenige Pizzicati der restlichen Streicher begleitet werden. Nach der Romanze für Streichorchester von Sibelius spielt das HKO schliesslich das berühmte Trompetenkonzert von Joseph Haydn. Als Solist konnte Markus Würsch, Professor an der Musikhochschule Luzern, gewonnen werden.

Markus Würsch spielt dieses Trompetenkonzert nicht mit einer normalen Trompete, sondern mit einer Klappentrompete. Die Klappentrompete war die erste Trompete, mit der auch Halbtöne gespielt werden konnten, was zu Haydn's Zeit einer musikalischen Sensation gleichkam. Haydn war von den musikalischen Möglichkeiten, die sich dadurch ergaben so begeistert, dass er unverzüglich ein Konzert für dieses neuartige Instrument komponierte – eben das berühmte Trompetenkonzert. Die Klappentrompete (siehe Bild, mit 6 Klappen) wurde später durch die Trompete mit Ventilen verdrängt. Im Vergleich zur normalen Trompete zeichnet sich die Klappentrompete durch einen weicheren Klang aus.



Markus Würsch hat sich in den letzten Jahren intensiv mit dem Bau und Spielen von Klappentrompeten beschäftigt. Er spielt auf einem nach seinen Plänen gebauten Instrument.



Die Musiker und Musikerinnen des Hochrheinischen Kammerorchesters freuen sich auf dieses Konzert und auf zahlreichen Besuch. Das Konzert wird am 5. Juni auch in St. Blasien gespielt.

Weitere Informationen unter www.hochrheinisches.ch.

aus der Einwohnerkontrolle

Einwohner-Statistik

In der Berichtsperiode (Februar 2010 und März 2010) sieht die Einwohnerstatistik von Döttingen wie folgt aus:

Einwohnerzahl per 1.02.2010	Geburten	Todesfälle	Zuzüge	Wegzüge	Einwohnerzahl per 31.03.2010
3'727	7	8	44	52	3'718

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger in Döttingen herzlich willkommen und freut sich, wenn diese möglichst aktiv am Döttinger Dorfleben teilnehmen.

EINWOHNERKONTROLLE DÖTTINGEN

Nicht verpassen:

Am Mittwoch, 09. Juni 2010 findet die Einwohnergemeindeversammlung und am Freitag, 11. Juni 2010 die Ortsbürgergemeindeversammlung statt.

Die Versammlungen beginnen beide um 20.00 Uhr. Die Stimmberechtigten erhalten persönlich eine Einladung zur Versammlung.

**Hörakustik
Zimmermann
GmbH**



mit eidg. Fachausweis
Vertragslieferant AHV, IV, MV, SUVA

Aarestrasse 2, **5312 Döttingen**
056 245 74 84

Hauptstr. 48, **5330 Bad Zurzach**
056 249 08 88

www.hoerakustik-zimmermann.ch

 **Gratishörtest**

 **Hörberatung aller
Hörgerätemarken**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Volg
Just und Praktisch

**Volg. Ist
doch
naheliegend.**



Döttinger Wetterstatistik von Reto Waldburger

Winter 2009/2010 im Rückblick – Unteres Aaretal, selten ein Schneeparadies!

War es vor Jahresfrist die lange Zeitspanne von 148 Tagen zwischen dem ersten und letzten Schnee, so sorgte im vergangenen Winterhalbjahr viel Neuschnee und die Anzahl von 63 Tagen mit einer geschlossenen Schneedecke für Furore. Das Untere Aaretal ist für viele schöne Dinge wohlbekannt, jedoch keineswegs für einen grossen Schneereichtum. Doch diesmal war es für einmal ganz anders.

Mit einer Neuschneesumme von insgesamt 104 cm war unsere Region ganz vorne mit dabei. Da konnte weder Bern, Chur, Genf, Interlaken, Luzern, Sion, Zürich und nicht einmal Gstaad mithalten. In einem Gebiet, das von Laufenburg, dem Hochrhein entlang, über das Klettgau bis fast zum Bodensee reichte, ergab sich mehrmals eine deutlich mächtigere Schneedecke als anderswo. Der Grund hierfür dürfte in der im vergangenen Winter mehrmals aufgetretenen, eigentlich seltenen Wetterlage, mit einer von Ost nach West gerichteten Strömung der Luftmassen zu finden sein. Der Stau der feuchten Luftmassen an der Schwarzwald - Ostseite haben die Bereitschaft für Niederschläge im Unteren Aaretal erhöht.

Januar 2010		2010	1991-2008	1961-1990
Niederschlagsmenge:	(Schluche)	39.5 mm	83.2 mm	90.0 mm
	(Steiachher*)	35.8 mm		
Grösste Tagesmenge:	31. Januar	8.1 mm		
Temperatur-Mittelwert:		-1.5 °C	1.1 °C	0.1 °C
Höchster Meßwert:	18. Januar	8.5 °C		
Tiefster Meßwert:	04. Januar	-9.7 °C		
Neuschneemenge:		33.5 cm	10.3 cm	
Februar 2010		2010	1991-2008	1961-1990
Niederschlagsmenge:	(Schluche)	79.1 mm	77.7 mm	84.0 mm
	(Steiachher*)	68.2 mm		
Grösste Tagesmenge:		25. Februar		13.5 mm
Temperatur-Mittelwert:		1.1 °C	2.5 °C	1.4 °C
Höchster Meßwert:	28. Februar	13.3 °C		
Tiefster Meßwert:	16. Februar	-11.7 °C		
Neuschneemenge:		25.0 cm	10.2 cm	
März 2010		2010	1991-2008	1961-1990
Niederschlagsmenge:	(Schluche)	56.4 mm	82.3 mm	82.0 mm
	(Steiachher*)	53.2 mm		
Grösste Tagesmenge:		28. März	10.2 mm	
Temperatur-Mittelwert:		5.1 °C	6.1 °C	5.2 °C
Höchster Meßwert:	24. März	22.0 °C		
Tiefster Meßwert:	08. März	-7.1 °C		
Neuschneemenge:		24.5 cm	9.8 cm	

*Wetterstation Kai Kobler

reto.waldburger@swissonline.ch

IG Gesundheitszentrum Döttingen

Informationsbeitrag zur schmerzhaften Schulter



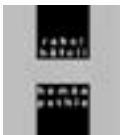
Schulterschmerzen wurden noch vor wenigen Jahren oft als schicksalhaft hingenommen.

Dies ist in der heutigen Zeit mit hohen Funktionserwartungen bis in das fortgeschrittene Alter undenkbar. Zwischenzeitlich kann man sehr viele klassische Schulterprobleme in der Physiotherapie gezielt behandeln. Um ursächlich behandeln zu können, ist es nötig, den "Schulterschmerz" genau zuzuordnen, dies kann der Physiotherapeut durch Funktionstests herausfinden.

Als erstes Symptom bemerkt der Patient bei nahezu allen Schultererkrankungen die gestörte Beweglichkeit für das aktive Abspreizen und das Drehen des Armes. Das Anziehen der Jacke wird zur Qual, Heben über Kopf z.B. beim Kämmen gelingt nicht mehr, am Ende schmerzt das Liegen auf der betroffenen Seite. Im Verlauf kann jeder Strukturschaden der Schulter zu einer funktionellen Verspannung, den sogenannten Muskel Triggerpunkten führen. Nacken und häufig auch Hals- und Brustwirbelsäulenschmerzen sind die Folge. Physiotherapie und eigenständige Übungen können dazu beitragen, Verspannungen, falsche Körperhaltungen und Bewegungen so zu beeinflussen, dass das Gelenk nicht mehr überlastet wird und die Schmerzen nachlassen. Sehr oft ist Physiotherapie erfolgreich, wenn sie konsequent über mehrere Wochen durchgeführt wird.

Hauptziel der Physiotherapie ist es, vor allem die Motivation des Patienten zu wecken, gut mitzuarbeiten und später überwiegend eigenständig aber unter Kontrolle an Geräten weiter zu trainieren im Sinne einer Medizinischen Trainingstherapie.

Gemeinsam für Ihre Gesundheit



SUCHTHILFE AGS BERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 7, 5312 Döttingen
www.suchthilfe-ags.ch

Tel.: 056 245 68 77 / Fax: 056 245 68 76
 E-Mail: doettingen@suchthilfe-ags.ch

- ◆ Einzel-, Paar-, Familiengespräche
- ◆ Ambulante Begleitung
- ◆ Abklärung und Vermittlung von stationären Therapien
- ◆ Nachsorgeangebot im Anschluss an einen Entzug oder stationären Therapieaufenthalt
- ◆ Krisenintervention

JUGEND-, FAMILIEN- UND EHEBERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 15, 5312 Döttingen

Tel. 056 245 66 52 / Fax: 056 245 77 52

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

- | | |
|---------------------------------------|-----------------------------------|
| ◆ Familien- und Erziehungsfragen | ◆ Finanzprobleme/Arbeitslosigkeit |
| ◆ Eheberatungen | ◆ Krankheit/Persönliche Probleme |
| ◆ Kinder in Heimen und Pflegefamilien | |

MÜTTER- VÄTER- BERATUNGSSTELLE DÖTTINGEN

Die Beratungen finden in der Regel jeden **2. und 4. Montag** des Monats im **Altersheim** an der Hauptstrasse statt.

Beratungstag	Datum	Zeit
Montag	10. Mai 2010	14.00 – 16.00
Montag	24. Mai 2010 fällt aus	(Pfungstmontag)
Montag	14. Juni 2010	14.00 – 16.00
Montag	28. Juni 2010	➔ mit Voranmeldung

Telefonisches Beratungsangebot: 056 245 42 40

Mo./Mi./Do./Fr.	08.15 - 09.15 Uhr	Übrige Zeit: Telefonbeantworter, Nachricht hinterlassen, wir rufen zurück!
Di.	13.30 - 15.00 Uhr	

ANLAUF- UND BERATUNGSSTELLE AARGAU

Die Anlauf und Beratungsstelle dient betagten Personen und ihren Angehörigen zur Information und Beratung über das Angebot der vorhandenen Dienste und der benötigten Dienstleistungen (Pflegegesetz §18).

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ◆ Postadresse:
Anlauf- und Beratungsstelle Aargau
Postfach
5001 Aarau | ◆ Telefon: 0848 40 80 80
◆ E-Mail: beratung@info-ag.ch
◆ Internet: www.info-ag.ch |
|---------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|



Finanzhilfen für Weiterbildung für Lehrabgänger/-innen

- Haben Sie eine abgeschlossene Lehre, aber keinen Job?
- Sind sie unter 25 Jahre alt?
- Möchten Sie sich weiterbilden und eine neue Herausforderung suchen?

Wir unterstützen Sie dabei! Sie erhalten 50% (höchstens CHF 5'000.-) als Beitrag an Ihre Weiterbildung für die nächsten 12 Monate!

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie unter:

www.stiftungesperanza.ch unter «Weiterbildung»

oder unter:

www.stabilisierung.ch

In die
Zukunft
investieren

ask!

INFORMATION UND VERMITTLUNGSBERATUNG

Lehrstelle JETZT

26. April bis 31. August 2010

Bald fertig mit der Schule
und noch keine Lösung?

www.bdag.ch

Beratungsstelle
für Ausbildung und
Beruf-Angabe

 in Auftrag von
Schweizer Eidgenossenschaft

062 832 64 10 Aarau

062 832 65 10 Baden

062 832 65 70 Wohlen

Ausstellungsplan 2010 der Kulturtankstelle Döttingen

Ausstellungsdatum	Künstler
28.Mai bis 27. Jun. 2010	<ul style="list-style-type: none"> • Ruedi Mösch, Dielstorf, Steinskulpturen • Gian Pedretti, La Neuveville, Maler
17. Sep. bis 24.Okt. 2010	<ul style="list-style-type: none"> • Heinz Niederer, Zürich, Stahlplastiker • Rut Himmelsbach, Basel, Mix Media
26. Nov. bis 9. Jan. 2011	3. grenzüberschreitende Endjahresausstellung Foto/Video - BOXENSTOP (max. 12 Künstler)

Kulturtankstelle Döttingen

Verantwortlicher: Ruedi Neff, Döttingen
 Freier Mitarbeiter: Stephen Wood, Riniken
 Administration: Ilona Neff, Döttingen

Förderkreis BKT

Claudia Hauser, Döttingen: Präsidentin
 Stephen Wood, Riniken: Aktuar/ Finanzen
 Glenn Baumann, Döttingen: Werbung

Revisoren

Herbert Schneider, Döttingen
 Roland Waech, Zürich

Gastreferenten 2010

Simona Giuccio
 Ueli Däster
 Dr. Jürgen Glocker
 Walter Labhardt

Getragen und unterstützt wird die Kultur-
 tankstelle nebst der Kulturkommission
 durch die Eigentümerfamilie Neff sowie
 durch den *Förderkreis BKT (Brennstoff
 Kultur Tankstelle)*.
 Mehr Information unter www.fbkt.ch
 oder www.kulturtankstelle.ch

Viel zu spät begreifen viele die versäumten Lebensziele:
 Freude, Schönheit der Natur, Gesundheit, Reisen und Kultur,
 Darum, Mensch, sei zeitig weise!
 Höchste Zeit ist's! Reise, reise!

Willhelm Busch



www.nab.ch

DIE REGION BELEBEN.

Als führende Bank im Kanton Aargau sind wir fest verwurzelt und unterstützen mit unserem Engagement ein abwechslungsreiches und attraktives Leben in den Regionen. Wir öffnen Tore zu kantonalen Anlässen in den Bereichen Kultur, Musik und Sport und tragen dazu bei, die Regionen in Schwung zu halten.

www.nab.ch/sponsoring

WIR LÖSEN DAS.



BAHNHOF-APOTHEKE DÖTTINGEN-KLINGNAU

Urs Blumenthal

eidg. dipl. Apotheker

Hauptstrasse 26, 5312 Döttingen, Telefon 056 245 11 50

Sind Sie verhindert?

Wir bringen Ihnen die
Medikamente gerne nach Hause!

Öffnungszeiten

Montag–Freitag: 8.00–12.15 und 13.30–18.30 Uhr

Samstag: 8.00–16.00 Uhr

AARGAU TOURISMUS

www.aargautourismus.ch

Aargau Tourismus startet mit fünf neuen Broschüren in den Frühling.

Begeistern Sie sich von der Vielfalt des Kantons!

Lassen Sie sich kulturell begeistern!

Finden Sie Ihre perfekten Familienausflüge!

Erfrischen Sie sich im Aargau!

Lassen Sie sich von Tourenvorschlägen aktiv inspirieren!

Die Broschüren können im Internet unter www.aargautourismus.ch kostenlos bestellt werden.

Eine Anzahl Exemplare liegen ebenfalls auf der Gemeindekanzlei auf.



Nicht verpassen:

Abgabetermin für das Gesuch um „Individuelle Verbilligung der Krankenkassen-Prämien 2011“ ist der **31. Mai 2010** auf der Gemeindekanzlei Döttingen.

Der Limerik

Eine steinreiche Tante aus Kerben
verkündete kurz vor dem Sterben,
sie könne nur kleine
gediegene Steine
aus Blase und Galle vererben.

Die Beratung mit der persönlichen Note.

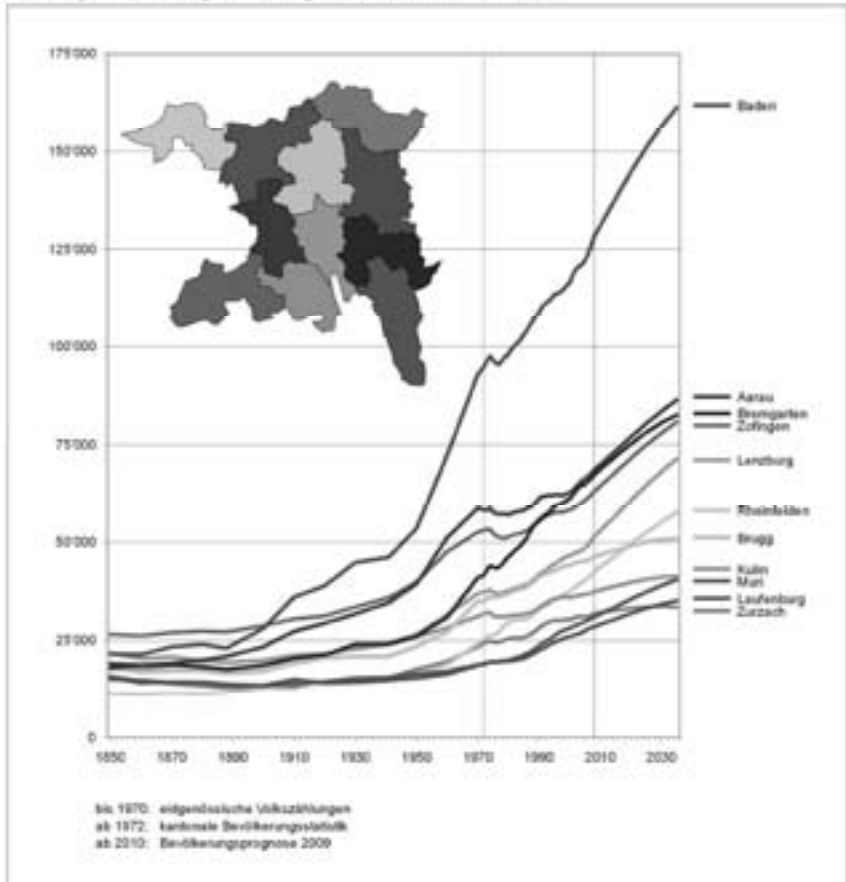
Aargauische Kantonalbank
Hauptstrasse 22, 5312 Döttingen
056 268 61 11 oder www.akb.ch



**Aargauische
Kantonalbank**

Bevölkerungsprognose 2009

Abbildung 8: Bevölkerungsentwicklung in den Bezirken, 1850 – 2035



Nach Regionen betrachtet ergibt sich ein ähnliches Bild: Überdurchschnittliche Bevölkerungszunahmen werden für die Regionen Rohrdorferberg/Reusstal (+34,0%), Lenzburg-Seetal (+33,2%), Zofingenregion (+31,0%), Fricktal Region (30,8%), das Untere Büsental (29,0%) und das Obere Freiamt (+27,5%) erwartet. Unter dem Kantonsmittel werden die Region Mutschellen (+20,9%), das Suhrental (+19,9%), Brugg Region (11,0%), das Wiggertal (+5,8%) sowie das Zurzbiel (+5,2%) liegen. Baden Region mit einem Wachstum von +25,4% liegt leicht über und die Region Aarau mit +24,1% knapp unter dem für den gesamten Kanton prognostizierten Wachstum von +24,4% bis zum Jahr 2035.

Impressionen Baumpflanzungsaktion vom 13.03.10



KÜPPER OPTIK

Brillen • Kontaktlinsen

Küpper-Optik GmbH
Hauptstrasse 19
5312 Döttingen
Telefon 056 245 53 53
www.kuepper-optik.ch

sponsored by
**CIBA
VISION**
A Novartis Company

contactlens center
approved by

swiss olympic

➤ **Ihr starker Partner
in der Region**

Ihr Spengler.ch

Vorhard
5312 Döttingen

IHR SPENGLER AG

Bauspenglerei ♦
Blitzschutzanlagen ♦
Flachdachbau ♦
Kaminsanierung/Bau ♦
Regenwassernutzung ♦

Ihr Spengler AG
Spenglerei + Flachdachbau

Vorhard
CH - 5312 Döttingen

Tel. 056 245 81 81 Fax 056 245 83 83
E-Mail: info@ihrspengler.ch

Inhaber: Robert Schiesser

Betreibungsamt Döttingen: Jahresbericht 2009

Die Betreibungsämter Böttstein, Döttingen, Full-Reuenthal, Klingnau, Koblenz, Leibstadt und Mandach bilden eine Bürogemeinschaft mit Sitz in Kleindöttingen. Der Betreibungsbeamte Rhyner-Kling Hans beschäftigt in der Bürogemeinschaft Frau Wettstein Maja, Frau Ricciardella Beatrice, Frau Stefani Denise als Sachbearbeiterinnen, Herrn Rhyner-Peter Hans als Weibel, sowie Frau Rhyner-Peter Ruth als Aushilfe. An der eintägigen Inspektion durch das Betreibungsinspektorat konnte dem Betreibungsamt und seinen Mitarbeitern wiederum ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt werden.

In den Gemeinden der Bürogemeinschaft wurden total 4'339 (Vorjahr 4'502) Betreibungen ausgestellt. Diese führten zu 2'324 Pfändungen (2'832), welche im Betreibungsverfahren den grössten Arbeitsaufwand verursachen. In der Gemeinde Döttingen wurden 1'192 (1'153) Betreibungen mit einer Forderungssumme von total Fr. 3'631'221.48 (4'121'660.30) bearbeitet. Es sind 1'191 (1'147) Betreibungen auf Pfändung oder Konkurs, 0 (0) Betreibungen auf Faustpfandverwertung und 1 (6) Betreibungen auf Grundpfandverwertung ausgestellt worden. Es wurden 399 (337) Verlustscheine mit einer Verlustforderung von Fr. 1'088'473.94 (644'810.05) ausgestellt. Allein die Finanzverwaltung Döttingen hat 179 (204) Betreibungen mit einer Forderungssumme von Fr. 665'052.80 (875'857.50) beim Betreibungsamt Döttingen eingeleitet.

09.02.2010

Sudoku

4					9	8	
2			8		1		6
				4	6		
6	4		9	8	5	3	1
	8				2		
1	7		4	6			9
5			7	2		1	9
7			6				3
				5	8		2



Regeln: Die Zahlen 1 bis 9 müssen in jeder Zeile (waagrecht) und in jeder Spalte (senkrecht) je einmal vorkommen. Ebenso in jedem der kleinen Quadrate.

